



CSU Fraktion im Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Wolfgang Schwirz

Antrag: Winterdienst auf Rad- und Fußwegen verbessern.

Antrag

Die Stadt München wird aufgefordert, den Winterdienst für Rad- und Fußwege auszuweiten und anzupassen, so dass ein gefahrloses Vorankommen für Fußgänger und Radfahrer uneingeschränkt auch in dieser Jahreszeit möglich ist

Begründung:

Wieder einmal hat sich gezeigt, dass die Stadt München vom Einbruch des Winters vollkommen überrascht wurde. Zwar waren die Hauptverkehrs-Straßen relativ schnell von Eis und Schnee befreit, doch die Fuß- und Radwege wurden übersehen bzw. nur sehr notdürftig gestreut.

Auf Radwegen war es kaum möglich, sturzfrei voranzukommen, weil man entweder auf einer Eisplatte ausrutschte oder auf einer Buckelpiste, verursacht durch gefrorenen Schnee, kaum das Gleichgewicht halten konnte. Einfach eine Handvoll Split auszubringen ist vollkommen unzureichend. Damit auch im Winter in der Radlstadt München ein Vorankommen auf dem Fahrrad möglich ist, ist es zwingend nötig, die Radwege von Schnee und Eis ebenso rasch frei zu räumen wie die Straßen. Bevor also neue Radwege geplant werden, sollten die bestehenden ganzjährig befahrbar gemacht werden.

Ähnliches gilt für die Fußwege. Auch dort wird gerade mal eine Handvoll Split ausgebracht und das war es. Dass dieser schnell im Schnee festgetreten ist und dadurch seine Wirksamkeit verliert, ist seit langem Fakt. Insbesondere für ältere Menschen und Menschen mit Handicap ist die Sturz- und Verletzungsgefahr sehr groß. Wenn München tatsächlich auch Fußgängerstadt sein will, muss hier eine ganzjährige gefahrlose Nutzung der Fußwege auch im Winter gewährleistet werden.

München, den 29.01.2021

Für die CSU-Fraktion
Gudrun Piesczek